



Ministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten
des Landes Nordrhein-Westfalen

Ministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten NRW · Postfach 120340 · 53045 Bonn

An den
Präsidenten des Landtags
Nordrhein-Westfalen
Herrn Ulrich Schmidt MdL
Platz des Landtags 1

40192 Düsseldorf

Dienstgebäude:
Görresstr. 13, 53113 Bonn
Telefon: (0228) 2699-0
Durchwahl: (0228) 2699-250
Telefax: (0228) 2699-291

Datum: 2. September 1997

hhanlt98.dot

Betr.: Haushaltsplanentwurf 1998
hier: Einzelplan 09



Sehr geehrter Herr Präsident,

als Anlage übersende ich Ihnen eine Vorlage (300-fach) mit ergänzenden Erläuterungen für die Beratungen des Einzelplans 09 mit der Bitte um Weiterleitung an den Hauptausschuß, Haushalts- und Finanzausschuß sowie den Ausschuß für Europa- und Eine-Welt-Politik des Landtags.

Mit freundlichen Grüßen

Hans-Joachim Lauth



Ministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten
des Landes Nordrhein-Westfalen

Bonn, den 2. September 1997

Z - 025 B 2 - 1.33 (1998)

Vorlage

an den
Hauptausschuß,
Haushalts- und Finanzausschuß,
Ausschuß für Europa- und Eine-Welt-Politik
des Landtags Nordrhein-Westfalen

Haushaltsplanentwurf 1998
Ergänzende Erläuterungen
für die Beratung
des Einzelplans 09



1. Gesamtüberblick

Der Geschäftsbereich des Ministeriums für Bundes- und Europaangelegenheiten umfaßt die Vertretung des Landes beim Bund in Bonn, Berlin und bei den Europäischen Institutionen in Brüssel.

Der Haushalt des Ministeriums für Bundes- und Europaangelegenheiten gliedert sich nicht wie bisher in drei, sondern nur noch in zwei folgende Kapitel:

Kapitel 09 010 - Ministerium

In diesem Kapitel sind die Einnahmen und Ausgaben des Ministeriums, einschließlich der Europäischen Angelegenheiten, die bisher im Kapitel 09 030 veranschlagt worden waren, enthalten.

Kapitel 09 900 - Versorgung der Beamten des Landes, der früheren Länder Preußen und Lippe und des früheren Reiches sowie deren Hinterbliebenen

Die voraussichtliche Zahl der Versorgungsempfänger im Einzelplan 09 beträgt nach dem derzeitigen Stand zwei Ruhegehaltsempfänger und fünf Empfänger von Witwen- und Waisengeldern.

Der Entwurf des Einzelplans 09 schließt in

den Einnahmen mit	454.800,-- DM
und	
in den Ausgaben mit	14.687.800,-- DM.

Von den Ausgaben entfallen auf

Personalkosten	9.600.300,-- DM (65,5 %)
Sächliche Verwaltungsausgaben	3.482.500,-- DM (23,7 %)
Zuweisung und Zuschüsse für laufende Zwecke	974.000,-- DM (6,6 %)
Ausgaben für Investitionen	631.000,-- DM (4,2 %)

	1998 TDM	1997 TDM	+/- TDM	in v.H.
4 Personal- ausgaben	9.600,3	8.914,9	+ 685,4	+ 7,69
5 Sächliche Verwaltungs- ausgaben	3.482,5	3.091,2	+ 391,3	+ 12,66
6 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	974,0	977,0	- 3,0	- 0,30
8 Ausgaben für Investitionen	631,0	431,0	+ 200,0	- 46,40
9 Besondere Finanzierungs- ausgaben	0,0	91,6	- 91,6	- 100,00
Gesamtausgaben	14.687,8	13.322,5	+ 1.365,3	+ 10,25

Die im Entwurf 1998 ausgewiesenen Veränderungen bei den Haushaltspositionen des Kapitels 09 010 gegenüber dem Vorjahr werden nachfolgend erläutert:

1. Einnahmen

- 1.1 Die Einnahmeerwartungen konnten aufgrund der Ist-Ergebnisse aus dem Jahre 1996 und der Entwicklung 1997 um 201.000 DM (79,2 %) angehoben werden.

2. Personalausgaben

- 2.1 Die Gesamtzahl der Planstellen und anderen Stellen des Ministeriums in Bonn, Berlin und Brüssel ist im Entwurf des Einzelplans 09 für das Haushaltsjahr 1998 gegenüber dem Vorjahr konstant geblieben.

Bezeichnung	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Mittlerer Dienst	Einfacher Dienst	Insgesamt 1997	Insgesamt 1996	+/- 1997
Planmäßige Beamte/Beamtinnen	7	3	1	-	11	11	-
Beamtete Hilfskräfte	-	-	-	-	-	-	-
Angestellte	5	8	13	-	26	26	-
Arbeiter/innen	-	-	-	11	11	11	-
Titelgruppen							
Planmäßige Beamte/Beamtinnen	13	1	-	-	14	14	-
Beamtete Hilfskräfte	-	-	-	-	-	-	-
Angestellte	1	-	-	-	1	1	-
Arbeiter/innen	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	26	12	14	11	63	63	-
Beamte im Vorbereitungsdienst	-	-	-	-	-	-	-
Auszubildende	-	-	-	-	-	-	-

2.2 Personalkosten

Die Erhöhung der Personalkosten bezieht sich ausschließlich auf Anpassungen aufgrund der Ist-Ausgaben 1996, unter Berücksichtigung der Änderung des Vergütungstarifvertrages und der Veränderung durch Zeitaufstieg, Familienstand und Beförderungen. Die Anpassungen sind in der Aufstellung (Anlage 1) dargestellt.

2.3 Tarifrechtlicher Anspruch:

Es besteht ein tarifrechtlicher Anspruch eines Registratur-Sachbearbeiters, der aufgrund der Einführung der elektronischen Poststelle und des höheren Differenzierungsanspruchs im elektronischen und konservativen Registraturwesens qualitativ höherwertige Arbeit leistet. Es ist daher tarifrechtlich gerechtfertigt, die Stelle von Vergütungsgruppe VI b/VII BAT nach Vergütungsgruppe V c/VI b BAT zu heben.

2.4 Ist-Besetzung, Stand 01.09.1997

In der Anlage 2 ist die Ist-Besetzung aller Stellen des MBEA dargestellt. Zur Zeit sind, bis auf zwei Stellen, alle Stellen besetzt. Eine Abordnungsstelle des MWMTV (Besoldungsgruppe A 15 BBO) soll mittelfristig nachbesetzt werden. Die zur Zeit freie Sachbearbeiterstelle im Referat Z wird zum 15.10.1997 nachbesetzt. Der kw-Vermerk einer Arbeiterstelle MTL 3a/2a wird voraussichtlich zum 01.10.1997 realisiert.

3. Sachhaushalt

3.1 Sächliche Verwaltungsausgaben

Die notwendigen Erhöhungsbeträge für die Sächlichen Verwaltungsausgaben resultieren aus den Ist-Ergebnissen

des Jahres 1996 und der Verlagerung von zwei Dienstfahrzeugen aus dem Kfz-Pool der Staatskanzlei zum MBEA.

3.2 Europainitiative NRW

Ansatz 1998: 500.000,-- DM

Ansatz 1997: 250.000,-- DM

Im September 1996 ist die Europainitiative NRW als ein Forum für Europapolitische Veranstaltungen gestartet worden. Auch 1998 soll sie die Bürgerinnen und Bürger, Multiplikatoren und Repräsentanten von Verbänden und Einrichtungen nachhaltig über die Ziele der Europapolitik des Landes Nordrhein-Westfalen informieren und eine lebhaftige Diskussion entfachen um die Integration Europas voranzutreiben. Sie soll nicht nur sporadische Informationen über die zukünftigen europäischen Bedingungen des gesellschaftlichen und politischen Lebens in Nordrhein-Westfalen bieten, sondern dauerhaft und mit Nachdruck die Auseinandersetzung mit der europäischen Politik fördern. Diese Nachhaltigkeit ist finanziell aufwendig. Zahlreiche Einzelprojekte werden von den jeweiligen Kooperationspartnern getragen oder unterstützt, aber eigene Aufwendungen erscheinen trotz aller gebotenen Sparsamkeit und Effizienz in der veranschlagten Höhe unerlässlich.

Zuweisungen und Zuschüsse

Die Zuweisungen und Zuschüsse sind im wesentlichen konstant geblieben. Lediglich beim Titel 684 10 (Zuschüsse des Europabeauftragten zur Förderung und Verbreitung des Europagedankens) ist der Ansatz um 3.000 DM gegenüber dem Vorjahr gekürzt worden.

5. Investitionen5.1 Titel 713 00 - Neubau Landesvertretung NRW in Berlin
(Vorarbeitskosten)

Ansatz 1998: 550.000,-- DM

Ansatz 1997: 250.000,-- DM

Das Land Nordrhein-Westfalen benötigt, aufgrund der Umzugsbeschlüsse des Bundestages und Bundesrates, eine voll funktionsfähige Landesvertretung bis spätestens zum Jahre 2001 in Berlin.

Der Mehrbetrag von 685 400 DM Personalausgaben errechnet sich wie folgt:

Titel	Ansatz 98	Ansatz 97	+/-	Ist 96	Begründung
422 10 Beamtenbezüge	1.968 600	2.104 400	- 135 800	1.895 000	Minderung aufgrund der Ist-Veranschlagung 96 - Abgang B 2 Stelle nach TG. 60 + A 12 Stelle neu in 97
425 10 Angestelltenbezüge	2.689 400	2.343 600	+ 345 800	2.478 000	Mehr aufgrund des Ist - Ergebnisses 96 + Umsetzung BAT I Stelle aus der Titelgruppe 60
426 10 Bezüge der Arbeiter	728 000	714 400	+ 13 600	748 000	Geringfügig mehr aufgrund des Ist - Ergebnisses 96 unter Berücksichtigung des Kw - Vermerkes für 1997
441 10 Beihilfen	161 100	182 000	- 20 900	148 000	Weniger aufgrund des Ist Ergebnisses 96
453 10 Trennungsschädigung u. Umzugskostenvergütung	28 000	35 000	- 7 000	27 000	Weniger durch Ist 96
462 00 Globale Minderausgabe für Personalkosten	-----	200 000	+ 200 000	-----	Wird in diesem Jahr durch Stellenbewirtschaftung erbracht.
422 60 Beamtenbezüge Brüssel	1.565 200	1.213 700	+ 351 500	1.402 000	Das Ist 96 berücksichtigt nicht den Zugang der B2 Stelle in 1997
425 60 Angestelltenbezüge in Brüssel	800 400	750 300	+ 50 100	774 000	Das Ist 96 beinhaltet die BAT I Stelle und berücksichtigte noch nicht die 2 neuen Positionen der Ortskräfte in Brüssel. Daher der Erhöhungsbetrag
453 60 Umzugskosten/ Trennungsschädigung	12 000	25 000	- 13 000	12 000	Weniger durch Ist 96
459 60 nicht aufteilbare Personalausgaben	-----	2 000	- 2 000	-----	Wegfall, da 96 nichts vorausgibt. Ist - Veranschlagung 96
Kapitel 09 900 Versorgung der Beamten des Landes, der früheren Länder Preußen und Lippe, des früheren Reiches sowie deren Hinterbliebenen	707 000	803 900	- 96 900	649 000	Neuberechnung
Steigerungsrate 1998 für Personalausgaben EP 09			+ 685 400		

Anlage 2 zu den ergänzenden Erläuterungen des Einzelplans 09

Einzelplan 09
Ministerium
für Bundes- und
Europaangelegenheiten

Kapitel 09 010

Übersicht
über die Planstellen für das Haushaltsjahr 1998

Besoldungs- Gruppe	Planstellen		Istbesetzung am 01.09.1997 mit			
	1998	1997	planmäßigen Beamtinnen u. Beamten	beamteten Hilfs- kräften	Angestellten	Arbeiterinnen und Arbeitern
1	2	3	4	5	6	7
B 10	1	1	1	-	-	-
B 7	1	1	1	-	-	-
B 4	1	1	1	-	-	-
B 2	1	1	1	-	-	-
A 16	2	2	1	-	1	-
A 14	1	1	1	-	-	-
Zwischen- Summe hD	7	7	6	-	1	-
A 13	1	1	-	-	1	-
A 12	1	1	-	-	-	-
A 11	1	1	1	-	-	-
Zwischen- Summe gD	3	3	1	-	1	-
A 9 m.Z.	1	1	1	-	-	-
Zwischen- Summe mD	1	1	1	-	-	-
Summe:	11	11	8	-	2	-
Leerstellen						
A 9 m. Z. gem. § 85 a LBG	1	1	-	-	-	-
Summe Leerstellen	1	1	-	-	-	-

Übersicht
über die beamteten Hilfskräfte für das Haushaltsjahr 1998

Besoldungs- Gruppe	Planstellen		Istbesetzung am 01.09.1997 mit		
	1998	1997	beamteten Hilfs- kräften	Angestellten	Arbeiterinnen und Arbeitern
1	2	3	5	6	7
	a) Beamtinnen und Beamte zur Anstellung (z.A.) (Regierungsrätinnen u. Regierungsräte z.A., Inspektorinnen u. Inspektoren z.A., Assistentinnen und Assistenten z.A.)				
-	-	-	-	-	-
Zwischen- Summe a)	-	-	-	-	-
	b) Sonstige Beamtinnen und Beamte (Beamtinnen und Beamte im einstweiligen Ruhestand, Beamtinnen und Beamte, die von anderen Behörden (Kapiteln) zur Hilfeleistung abgeordnet oder beurlaubt sind usw.)				
B 2	4	3	3	-	-
A 16	4	5	2,75	1,80	-
A 15	1	1	-	-	-
R 2	1	1	1	-	-
Zwischen- Summe b)	10	10	6,75	1,80	-
Summe:	10	10	6,75	1,80	-

Übersicht
über die nicht beamteten Kräfte für das Haushaltsjahr 1998
- Angestellte -

Vergütungs- Gruppe	Stellen für Angestellte		Istbesetzung am 01.09.1997 mit	
	1998	1997	Angestellten	Arbeiterinnen und Arbeitern
1	2	3	6	7
AT (i.A. B 2 BBO)	2	2	2	-
BAT I	1	1	1	-
BAT Ia	1	1	1	-
BAT Ib	1	1	1	-
BAT III/IVa	2	2	2	-
BAT IVa	2	2	2	-
BAT IVb	1	1	1	-
BAT IVb/Vb	3	3	3	-
BAT Vb/Vc	1	1	1	-
BAT Vc	2	2	2	-
BAT Vc/VIb	2	1	1	-
BAT VIb	3	3	3	-
BAT VIb/VII	5	6	6	-
BAT VII/VIII	-	-	-	-
Summe.	26	26	26	-
Leerstellen wegen Sonderurlaub/ Erziehungsurlaub				
BAT V c	1	1	-	-
BAT VI b	2	2	-	-
Summe	3	3	-	-

Übersicht
 über die nicht beamteten Kräfte für das Haushaltsjahr 1998
 - Arbeiter -

Lohngruppe	Stellen für Arbeiterinnen und Arbeiter		
	1998	1997	Istbesetzung am 01.09.1997 mit
1	2	3	4
MTL 5a-4	2	2	2
MTL 4a/4	1	1	1
MTL 3a-2a	6	6	6
MTL 3-2	2	2	2
Summe	11	11	11

Übersicht
 über die beamteten Hilfskräfte für das Haushaltsjahr 1998
 - Titelgruppe 60 -

Besoldungs- Gruppe	Planstellen		Istbesetzung am 01.09.1997 mit		
	1998	1997	beamteten Hilfs- kräften	Angestellten	Arbeiterinnen und Arbeitern
1	2	3	5	6	7
	a) Beamtinnen und Beamte zur Anstellung (z.A.) (Regierungsrätinnen u. Regierungsräte z.A., Inspektorinnen u. Inspektoren z.A., Assistentinnen und Assistenten z.A.)				
-	-	-	-	-	-
Zwischen- Summe a)	-	-	-	-	-
	b) Sonstige Beamtinnen und Beamte (Beamtinnen und Beamte im einstweiligen Ruhestand, Beamtinnen und Beamte, die von anderen Behörden (Kapiteln) zur Hilfeleistung abgeordnet oder beurlaubt sind usw.)				
B 2	2	2	2	-	-
A 16	2	2	1	1	-
A 15	2	2	1	1	-
Zwischen- Summe b)	6	6	4	2	-
Summe:	6	6	3	3	-

Übersicht
 über die nicht beamteten Kräfte für das Haushaltsjahr 1998
 - Angestellte -
 Titelgruppe 60

Vergütungs- Gruppe	Stellen für Angestellte		Istbesetzung am 01.09.1997 mit	
	1998	1997	Angestellten	Arbeiterinnen und Arbeitern
1	2	3	6	7
BAT I b	1	1	1	-
Summe.	1	1	1	-

Übersicht
über die Planstellen für das Haushaltsjahr 1998
- Titelgruppe 70/EU-Stellenpool -

Besoldungs- Gruppe	Planstellen		Istbesetzung am 01.09.1997 mit			
	1998	1997	planmäßigen Beamtinnen u. Beamten	beamteten Hilfs- kräften	Angestellten	Arbeiterinnen und Arbeitern
1	2	3	4	5	6	7
A 16	2	2	1	-	1	-
R 1	1	1	-	-	-	-
A 15	3	3	2	-	-	-
A 14	2	2	2	-	-	-
A 13	2	2	1	-	-	-
<i>Zwischen- Summe hD</i>	<i>10</i>	<i>10</i>	<i>6</i>	<i>-</i>	<i>1</i>	
Summe:	10	10	6	-	1	